

Ein kleiner Riese erobert die Herzen aller Kinder im Sturm

Munkel Trogg ist ein Held: Er konnte die Riesen im letzten Augenblick aus ihrem explodierenden Zuhause, dem Rumpelberg-Vulkan, retten. Nun sind sie alle auf dem Weg nach Norden, zum Ende der Welt. Doch die Reise endet am Regenbogenschloss in der Nähe der silbernen Drachen. Munkel ahnt, dass dies alles andere als eine gute Idee ist, und warnt die anderen. Doch weder König Gedankenarm noch Ma oder Pa wollen ihm zuhören - ein schrecklicher Fehler, wie sich schon bald herausstellt. Es wimmelt plötzlich nur so von Kleinlingen. Und wo die auftauchen, gibt es bekanntlich immer Ärger. So auch dieses Mal. Die Drachen landen als Attraktion in einem Zoo und die Riesen müssen befürchten, dass das Geheimnis ihrer Existenz gelüftet wird.

Um das Schlimmste zu verhindern, bräuchte Munkel eigentlich die Hilfe seiner Kleinlingsfreundin Emily. Und tatsächlich steht diese mit einem Mal vor ihm. Sie erzählt Munkel, dass er und die anderen Riesen in einem Vergnügungspark gelandet sind. Es droht eine Katastrophe. Zum Glück ist Emily aber nicht auf dem Kopf gefallen - genauso wenig wie Munkel. Gemeinsam schmieden sie einen Plan, wie sie die königliche Familie dazu überreden, das neue Zuhause schnellstmöglich zu verlassen. Emily soll als fliegender Esel einmal mehr für ein Wunder sorgen. Dann kommt allerdings alles ganz anders: Prinzessin Raubauz wird gefangen genommen. Sie hat sich heimlich aus dem Schloss geschlichen und steckt nun in ziemlich Schwierigkeiten ...

Unterhaltung, die Herz und Zwerchfell über die Maßen bewegt - "Munkel Trogg - Der kleinste Riese der Welt und der große Drachenflug" verspricht Spannung, Humor und Emotionen auf drei CDs. Ohne jeden Zweifel: Mit ihren Kinder(hör)büchern bringt Janet Foxley jede Menge amüsanten Spaß ins Kinderzimmer. Durch Boris Aljinovic wird aus der 250-seitigen Buchversion ein Ein-Mann-Hörspiel mit absoluter Lachgarantie. Seine Lesung zaubert kleinen, aber auch älteren Zuhörern ein glückliches Lächeln auf die Lippen. Und nicht nur das: Der deutsche Schauspieler verleiht jeder Figur eine eigene Stimme. Er haucht ihnen Leben ein. Kein Wunder, dass man mehr als drei Stunden lang keinen Millimeter vom Lautsprecher wegrückt. Man will von der Story keine Sekunde verpassen.

Beim Lauschen von Janet Foxleys "Munkel Trogg"-Geschichten ist etwaige Langeweile in Sekundenbruchteilen wie weggeblasen. Stattdessen bekommt man nach nur wenigen Spielminuten einfach herrlich gute Laune. Wenn Sprecher Boris Aljinovic loslegt, hat nämlich selbst eine Laus auf der Leber keine Chance mehr. Am Ende von "Der kleinste Riese der Welt und der große Drachenflug" hat man nur noch einen Wunsch: bitte mehr von diesem grandiosen Hörvergnügen!

Susann Fleischer 08.09.2014

Quelle: www.literaturmarkt.info